

Mission und Grundwert

Unsere Bestimmung ist es, die Lebensqualität heutiger und zukünftiger Generationen zu verbessern. Unsere Mission wird von unserem Kernwert getragen, dass unser gesamtes Handeln zu nachhaltigeren Welt beitragen Nachhaltigkeit bedeutet für uns, Mehrwert gleichzeitig entlang dreier Ebenen zu schaffen: Mensch, Umwelt und Wirtschaft. Wir bei DSM glauben, dass Nachhaltigkeit die Verpflichtung beinhaltet, die Anforderungen der drei wichtigsten Säulen - Mensch, Erde und wirtschaftlicher Erfolg - zu erfüllen. Nachhaltigkeit bestimmt all unser Handeln und bildet die Grundlage für unseren Supplier Code of Conduct (Verhaltenskodex für DSM-Lieferanten), der uns Richtlinien für unsere Geschäftstätigkeit und unsere Zusammenarbeit mit Lieferanten vorgibt.

Umsetzung

Wir glauben, dass Nachhaltigkeit die Einbeziehung direkten indirekten unserer und (produktionsbezogenen produktionsbezogenen) Lieferanten, Vertragspartner und Mittler in unserem Streben nach wirtschaftlicher Leistung, ökologischer Qualität und sozialer Verantwortung mit einschließt - sowohl in unserem eigenen Unternehmen als auch in unserer Wertekette. Deshalb erwarten wir von unseren Lieferanten und Vertragspartnern, ihre Bereitschaft Engagement auch im Namen Tochtergesellschaften - zu demonstrieren, diesen Kodex einzuhalten und dies auch von ihren Zulieferern zu verlangen. Wir streben auf der Basis der Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten und Schulungsmöglichkeiten eine angemessene Umsetzung des Supplier Code of Conduct an, um unsere Geschäftstätigkeit kontinuierlich zu verbessern und den Beitrag unserer Lieferanten zu den drei Ebenen Mensch, Erde und wirtschaftlicher Erfolg zu fördern.

Compliance

Wir erwarten von unseren Lieferanten eine proaktive Herangehensweise an die Einführung und Einhaltung der im Kodex dargelegten Standards. Dies schließt die Erhebung und Auswertung adäquater und aktueller Informationen, die Aufstellung messbarere Ziele und Vorgaben sowie die regelmäßige Kontrolle und Überprüfung der Fortschritte ein.

Dies beinhaltet ebenfalls den Einsatz von Mitteln und organisatorischer Planung, die für diese Aufgabe angemessenen sind. DSM erwartet von seinen Mitarbeitern, dass jegliche Verstöße gegen den Kodex in der Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern an die zuständige Managementebene gemeldet werden.

Whistleblowing-Verfahren

Wir regen unsere Lieferanten an, ihren Stakeholdern Zugang zu Mechanismen zu gewähren, über die sie Bedenken in Hinblick auf (vermutete) Verstöße gegen diesen Kodex oder die Vorschriften vorbringen können. Mitarbeiter, die in gutem Glauben Bedenken äußern, werden vor Vergeltungsmaßnahmen geschützt.

Lieferanten oder Mitarbeiter von Lieferanten, die Bedenken in Hinblick auf (vermutete) Verstöße gegen Gesetze, Vorschriften oder die Verhaltensgrundsätze von DSM durch DSM oder seine Mitarbeiter vorbringen möchten, können sich dazu an den Corporate Alert Officer von DSM wenden.

In den folgenden Abschnitten stellen wir den DSM Supplier Code of Conduct anhand der drei Nachhaltigkeitsebenen Mensch, Erde und wirtschaftlicher Erfolg vor.



Mensch: die soziale Ebene

- Keine Diskriminierung Die Lieferanten verwehren jegliche Form der Diskriminierung aufgrund von Rasse, ethnischem Hintergrund, Nationalität, Alter, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung oder Behinderung.
- Zwangsarbeit und Kinderarbeit Die Lieferanten verneinen Zwangsarbeit und Kinderarbeit und handeln in Übereinstimmung mit den Übereinkommen 138 (über das Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung) und 182 (über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit) der Internationalen Arbeitsorganisation.
- Gesundheit und Sicherheit In Bezug auf die Bereiche Gesundheit und Sicherheit wenden die Lieferanten strenge Richtlinien an. Ziel dabei ist es. ein unfallund verletzungsfreies Arbeitsumfeld zu schaffen und Arbeitsausfallzeiten aufgrund von Berufskrankheiten oder durch unsere Tätigkeiten verursachte gesundheitliche Probleme verhindern. Die Lieferanten beteiligen sich auf allen Ebenen aktiv an der Ermittlung und Beseitigung von unsicheren Situationen und arbeiten kontinuierlich an der Verbesserung des Gesundheitsschutzes für ihre Mitarbeiter.
- Lebensrettende Vorschriften Die Lieferanten stimmen zu, unsere 12 lebensrettenden Vorschriften und die damit verbundenen Verfahren einzuhalten, welche die Ge- und Verbote für Handlungen mit dem höchsten potenziellen Sicherheitsrisiko deutlich und leicht verständlich darlegen. Es ist von grundlegender Bedeutung, sicherzustellen, dass die Vorschriften eingehalten und unsere Mitarbeiter geschützt werden.

Es ist unsere Aufgabe, Leben zu retten.

- 1. Es ist nicht gestattet, unter dem Einfluss von Drogen oder Alkohol zu arbeiten oder ein Fahrzeug zu steuern. Rauchen Sie nur in ausgewiesenen Bereichen.
- 2. Wenn erforderlich, sind Arbeiten nur mit gültiger Genehmigung auszuführen.
- 3. Vor und beim Betreten abgeschlossener Räume sollten Sie die Qualität der internen Atmosphäre prüfen.
- 4. Vor der Arbeit an Maschinen oder Geräten sind entsprechende Abschaltungen, Beschilderungen und Überprüfungen vorzunehmen.
- 5. Holen Sie vor dem Öffnen der Leitungen eine Genehmigung ein.
- 6. Die entsprechende Genehmigung ist einzuholen, bevor die Sicherheits- und Schutzeinrichtungen außer Betrieb genommen werden oder bevor mit nicht funktionierenden Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gearbeitet wird.
- 7. Nutzen Sie eine geeignete feste oder mobile Hebebühne, ein Geländer oder eine Absturzsicherung, wenn die Fallhöhe mehr als

- 1,80 m beträgt oder unterhalb von 1,80 m ein Absturzrisiko besteht.
- 8. Identifizieren und bewerten Sie die Risiken beim Heben und Hochziehen von Lasten und implementieren Sie effektive Schutzmaßnahmen. Betreten Sie den Gefahrenbereich nur, wenn eine diesbezügliche Genehmigung vorliegt.
- 9. Wenden Sie das Änderungsmanagement auf alle technischen, verfahrenstechnischen und organisatorischen Änderungen an.
- 10. Es gilt das Prinzip: Keine Heißarbeiten an Equipment, das sich in Betrieb befindet. Holen Sie vor Beginn der Heißarbeiten eine formelle Genehmigung des Verantwortlichen ein.
- 11. Betreiben Sie nur eigene Transportmittel, die den Standards von DSM entsprechen. Legen Sie den Sicherheitsgurt an. Halten Sie Personen vom Gefahrenbereich fern, wenn Container oder LKW geöffnet werden. Verwenden Sie Mittel zur Ladungssicherung, um unerwünschte Bewegungen zu verhindern. Achten Sie beim Verstauen und beim Transport darauf, die Ladung sicher zu stapeln.
- 12. Fahren Sie verantwortungsbewusst und beachten Sie die lokale Straßenverkehrsordnung. Überschreiten Sie die Geschwindigkeitsbegrenzungen nicht und legen Sie den Sicherheitsgurt an. Telefonate, auch mit einer Freisprecheinrichtung, oder das Senden/Lesen von Textnachrichten sind während der Fahrt verboten. Trinken Sie keinen Alkohol und nehmen Sie keine Drogen, wenn Sie hinterher noch fahren müssen. Planen Sie Ihre Reise, vor allem wenn Sie in risikoreiche Länder oder unbekannte Regionen fahren.
- Vereinigungsfreiheit Die Lieferanten respektieren das Recht ihrer Mitarbeiter auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen.
- Faire Vergütung Die Lieferanten verfolgen eine faire Vergütungspolitik, bei der Leistung angemessen belohnt wird.
- Arbeitszeiten Die Lieferanten zwingen ihre Angestellten nicht zur Ableistung von Überstunden. Im Falle erforderlicher Überstunden wird die zusätzliche Arbeit der Angestellten gemäß lokaler Rechtssprechung vergütet.
- Lokale Gemeinschaft Die Lieferanten garantieren den örtlichen Anwohnern gesunde und sichere Lebensbedingungen, unterstützen die Schaffung von Arbeitsplätzen vor Ort, die lokale Beschaffung, die Bereitstellung von Ausbildungsmöglichkeiten und den Ausbau der Infrastruktur.



Erde: die ökologische Ebene

- Umweltauswirkungen Die Lieferanten gewährleisten und demonstrieren kontinuierliche Verbesserungen rund um den Umweltschutz, u. a. Reduzierung von Rohstoffen, Energie, Emissionen, Produktfreisetzungen, Lärmbelastung und Abfällen sowie Verringerung der Abhängigkeit von natürlichen Ressourcen und gefährlichen Substanzen durch die Aufstellung klarer Vorgaben und Optimierungsstrategien.
- Produktverantwortung In Übereinstimmung mit den Prinzipien der Produktverantwortung identifizieren die Lieferanten Risiken und Umweltauswirkungen, die unseren Produkten während unserer Produktions-, Vertriebs- und Transportprozesse und während ihres gesamten Produktlebenszyklus anhaften. Wir suchen nach Möglichkeiten, diese Risiken und Auswirkungen zu minimieren. In diesem Zusammenhang teilen die Lieferanten das nötige Wissen, die nötigen Kompetenzen und die nötigen Erfahrungen mit ihren eigenen Lieferanten, Kunden und anderen Parteien.
- Kontinuierliche Verbesserung Die Lieferanten unterziehen ihre Produkte, Arbeitsverfahren, Produktionsprozesse und Services ständigen Bewertungsund Verbesserungsprozess. Die Lieferanten Prozesse gewährleisten, dass diese auf kontrollierte und für ihre Kunden und Stakeholder angemessene Weise ablaufen.
- Abfall Die Lieferanten stellen bzw. haben bereits ein Verfahren gemäß der geltenden Gesetzgebung zur sicheren Handhabung, Lagerung, Beförderung, Nutzung und Entsorgung von Abfällen aufgestellt.
- Informationen Die Lieferanten stellen ihren Kunden sowie der Öffentlichkeit eindeutige Informationen über die umwelt- sowie sicherheitsrelevanten Aspekte ihrer Produkte und Produktionsprozesse bereit.
- Sicherheits- und Gesundheitsrisiken für die lokalen Anwohner - Die Lieferanten prüfen systematisch und in regelmäßigen Abständen eigenständig oder über eine externe Partei die Auswirkungen ihrer Aktivitäten auf die lokalen Anwohner im Hinblick auf Sicherheitsaspekte, Emissionen und Abfälle in Verbindung mit ihrer regulären Tätigkeit. Diese Ergebnisse werden dokumentiert.
- Notfallplan Die Lieferanten leiten alle vernünftigen und umsetzbaren Maßnahmen ein, um einen Notfallplan aufzustellen, der die mit größter Wahrscheinlichkeit auftretenden Notfälle abdeckt.

Wirtschaftlicher Erfolg: die ökonomische Ebene

- Gesetze und Bestimmungen Die Lieferanten halten sich bei Ihrer Arbeit in vollem Umfang an die internationalen, nationalen und lokalen Gesetze und Bestimmungen in Bezug auf ihre Geschäftstätigkeit und holen alle erforderlichen Genehmigungen ein. Lokale Industriestandards sind maßgebend, sofern diese strengere Auflagen als die lokalen gesetzlichen Anforderungen beinhalten.
- Freier und fairer Wettbewerb Die Lieferanten wertschätzen einen freien und fairen Wettbewerb in allen Ländern der Erde. Daher halten sie sich in allen Regionen, in denen sie tätig sind, an geltende Wettbewerbsgesetze und haben diesbezüglich strenge Richtlinien eingeführt.
- Embargos und Handelsrecht Die Lieferanten respektieren geltendes Handelsrecht und geltende Handelsbeschränkungen, die von den Vereinten Nationen oder anderen nationalen bzw. überstaatlichen Organen oder Regierungen verhängt wurden. Sie haben zudem strenge Richtlinien eingeführt, um die Einhaltung dieser Gesetze und Beschränkungen sicherzustellen.
- Korruption Die Lieferanten nehmen Abstand von jeglicher Form der Korruption, einschließlich Erpressung sowie aktiver oder passiver Bestechung.
- Geschenke Die Lieferanten beachten, dass DSM-Mitarbeiter Geschenke oder Gefälligkeiten weder abgeben noch annehmen, die die Neutralität der Entscheidungen von DSM bzw. seinen Partnern beeinträchtigen oder infrage stellen könnten. Die Lieferanten kennen unsere Anforderungen und halten diese ein.
- Interessenskonflikte Die Lieferanten stellen DSM alle verfügbaren Informationen zu Interessenskonflikten, einschließlich finanzieller Interessen von DSM-Mitarbeitern in Bezug auf die Geschäftstätigkeit der Lieferanten, zur Verfügung.
- Vertraulichkeit Die Lieferanten schützen alle vertraulichen Informationen, die ihnen von DSM und seinen Geschäftspartnern zur Verfügung gestellt wurden.
- Transparente Buchführung Die Geschäftsbücher und zugehörigen Unterlagen der Lieferanten geben wahrheitsgemäß, fair und vollständig Auskunft über die Natur der zugrunde liegenden Transaktionen.
- Geschäftskontinuität Die Lieferanten streben die Einhaltung von Richtlinien und Plänen an, um das Risiko für Terrorismus, Straftaten, Bedrohungen, Pandemien, Naturkatastrophen und damit verbundene schwere Unfälle zu vermeiden.

Lieferant:

Vertreter des Lieferanten:

Datum:

Unterschrift:

